

Durchbruch erzielt

Die World-Palette von Falkenhahn feiert ihr dreijähriges Bestehen am Markt. Als erfolgreiches Markenprodukt ist sie fest im Markt der Mehrwegpaletten etabliert und sorgt seit ihrer Markteinführung für mehr Wettbewerb.



➤ Nach 16 Jahren erfolgreicher Produktion der EPAL-Palette hat die Falkenhahn AG Anfang 2008 mit der World-Palette eine neue Marke für Mehrwegpaletten auf Europaletten-Format 800 x 1 200 im Markt etabliert, die als interessante Alternative zur herkömmlichen EPAL-Palette für mehr Wettbewerb im Palettenmarkt sorgen soll. Das Unternehmen ist durch die Produktion der neuen Palette unabhängiger und in der heutigen Zeit mit zunehmend globalen Warenströmen besser für die Zukunft aufgestellt.

Gleichwertige Alternative zur EPAL-Palette Dabei war die Akzeptanz der World-Palette im Markt anfänglich relativ schwach. Im Vordergrund stand immer wieder die Frage nach den Einsatzmöglichkeiten und der Tauschfähigkeit dieser Palettenart. Doch durch eine breit angelegte Pressearbeit, durch intensive Kundengespräche und die Zusammenarbeit mit Verbänden konnte Falkenhahn alle Unklarheiten und Zweifel bezüglich der Palette beseitigen. Nach den ersten Startschwierigkeiten kann Marcus Falkenhahn, Vorstandsmitglied der Falkenhahn AG, jetzt einen klaren Umbruch im Markt feststellen: „Die World-Palette wird mittlerweile quer durch alle Branchen weltweit als gleichwertige Alternative zur EPAL-Palette akzeptiert und eingesetzt. Schließlich unterscheidet sie sich lediglich durch ihr Branding – den Stempel – von der herkömmlichen Europalette mit EPAL-/EUR-Kennzeichnung. Ansonsten ist sie absolut baugleich und identisch zur Europalette und wird von Industrie und Handel für alle Einsatzzwecke als tauschfähige Mehrwegpalette im Euroformat verwendet.“ Dabei bleibt es den Marktteilnehmern überlassen, wie sie mit der Palette verfahren, das heißt, ob sie sie tauschen, weiterverkaufen oder (ver)mieten. Nach ersten Erfahrungen hat sich

jedoch der Weiterverkauf als wirtschaftliche Alternative zum Palettentausch herausgestellt, da dieser bis zu 30 Prozent Kosten spart: keine leidige Zettelwirtschaft, keine zusätzlichen Transporte durch Leer- und Ausgleichsfahrten, keine permanente Eingangs- und Ausgangskontrollen, kein Schwund oder Diebstahl. Beim Weiterverkauf wird die Palette als Teil der Verpackung betrachtet und mit der Ware verkauft. Der Weiterverkauf funktioniert jedoch nur, wenn er für alle Beteiligten attraktiv ist. Daher hat Falkenhahn das System „Weiterverkauf mit Mehrwert“ entwickelt, bei dem der Verloader die Paletten für den Empfänger zusätzlich subventioniert und so einen finanziellen Anreiz schafft.

Für alle Branchen geeignet Die World-Palette kommt in verschiedensten Branchen zum Einsatz – von der Lebensmittel- und Getränkeindustrie über die Verpackungs-, Kunststoff-, Chemie- und Pharmabranche bis hin zur Automobil-, Stahl- und Bauindustrie. Sie kann in bestehenden vollautomatisierten Produktionsprozessen wie zum Beispiel bei der Be- und Entladung, im Hochregallager und der Flurfördertechnik eingesetzt werden. Auch als Exportpalette findet sie breite Anwendung im Markt, denn sie ist für den weltweiten Einsatz geeignet und wird auf Wunsch nach dem IPPC-Standard, ISPM15, behandelt. Nach dreijährigem Einsatz der Palette scheint es so, dass Falkenhahn wieder die Vorreiterrolle als einer der größten Palettenhersteller in Deutschland übernommen hat. So zieht Marcus Falkenhahn eine insgesamt positive Bilanz: „Die World-Palette findet zunehmend Akzeptanz am Markt. Immer mehr namhafte Unternehmen aus unterschiedlichsten Branchen sind bereits auf die Palette umgestiegen, und die Absatzzahlen steigen stetig an. Allein im letzten Jahr konnten wir ein Umsatzplus von 25 Prozent verzeichnen. Dies bestätigt uns darin, mit der World-Palette den richtigen Weg zu gehen. Sie wird nach meiner Einschätzung auch zukünftig weitere Marktanteile gewinnen und bei immer mehr Unternehmen als gleichwertige Alternative zur EPAL-Palette zum Einsatz kommen. Das zeigen auch die Erfahrungen und Gespräche mit großen, namhaften Unternehmen.“ Falkenhahn kann auf den modernen Produktionsanlagen jährlich zehn Millionen Paletten fertigen. Mit einer Lagerfläche von mehr als 80 000 Quadratmeter hat das Unternehmen ständig mehrere Tagesproduktionen World-Paletten auf Lager und kann so auch kurzfristig große Stückzahlen liefern und eine optimale Planungs- und Liefersicherheit gewährleisten. „Mittlerweile sind schätzungsweise mehrere Millionen World-Paletten im Umlauf. Die exakte Anzahl ist aber schwer zu sagen, da wir nicht mitbekommen, wie lange die Paletten nach dem Kauf eingesetzt werden oder wie viele Paletten für den Export genutzt werden und mit der Ware auf die Überseemärkte gehen“, so Marcus Falkenhahn. Langfristiges Ziel der Palettspezialisten ist es, mit der World-Palette auch in Zukunft für mehr Wettbewerb und günstige Preise am Markt zu sorgen.

► www.falkenhahn.eu